



## WORKSHOP ZUR GEWALTENTEILUNG IN DER PRAXIS: GETEILTE MACHT IN LÜTZERATH – WIE POLITIK UND ZIVILGESELLSCHAFT PROTESTE GESTALTEN

**DER WORKSHOP AM 28. SEPTEMBER FINDET ALS KOOPERATION ZWISCHEN DER STIFTUNG FORUM RECHT UND DER STUDENTISCHEN INITIATIVE „COMMUNITY TOOLKIT WORKSHOP“ DER STAATLICHEN HOCHSCHULE FÜR GESTALTUNG (HfG) KARLSRUHE STATT**

**Karlsruhe, 14.09.2023.** Von Lützerath zum Hambacher Forst: Politische Proteste werfen Fragen zu Aktivismus, Recht, Gesetz und dem Stellenwert von Naturschutz auf. Wer hat welche Handlungsmacht? Wo liegen die Grenzen von politischem Protest und welche Rolle spielt dabei die Justiz? Diese Fragen nimmt der von der Stiftung Forum Recht und der studentischen Initiative „Community Toolkit Workshop“ der Staatlichen Hochschule für Gestaltung (HfG) angebotene Workshop in den Blick. Am Donnerstag, 28. September 2023, wird von 15:00 bis 18:00 Uhr die Gewaltenteilung in der Praxis am Beispiel der Räumung von Lützerath zum Thema gemacht. Ziel des Angebots ist es, zu verstehen, wie der Rechtsstaat in der Praxis funktioniert und wie Recht und Politik wirksam gestaltet werden können.

Der kostenlose Workshop aus der Reihe „Ameisen auf offenem Feld“ nimmt dafür fünf Personengruppen aus Politik, Justiz und Gesellschaft in den Blick, die den Entscheidungsprozess bei der Räumung von Lützerath ganz unterschiedlich geprägt haben. Welche Interessen wurden in Lützerath einander gegenübergestellt? Wogegen wurde geklagt? Worüber rechtskräftig ein Urteil gefällt? Welche Informationen wurden medial verbreitet? Und welche Handlungsspielräume und -grenzen haben Demonstrierende, Polizei und Gerichte bei einem öffentlichen Protest?

Für die Teilnahme an dem dreistündigen Workshop sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter [event@stiftung-forum-recht.de](mailto:event@stiftung-forum-recht.de).

### **Über die Stiftung Forum Recht**

Die Stiftung wurde 2019 als bundesunmittelbare Stiftung durch ein Gesetz des Deutschen Bundestags gegründet mit Sitz in Karlsruhe und einem Standort in Leipzig. Sie gestaltet vielfältige Formate zum Austausch über Recht und den Rechtsstaat: in Karlsruhe, Leipzig, mobil in ganz Deutschland und digital.

### **Über die Staatliche Hochschule für Gestaltung (HfG) Karlsruhe und die studentischen initiative „Community Toolkit Workshop“**

An der Staatlichen Hochschule für Gestaltung (HfG) Karlsruhe wird analysiert, gestaltet, debattiert und entworfen, was auf uns zukommt. Die aktive Verknüpfung von künstlerischen, gestalterischen und theoretischen Fächern versetzt die Studierenden der HfG in die Lage, größere Zusammenhänge über die eigene Disziplin hinaus zu erschließen und komplexe Themen im Projektstudium zu bearbeiten. Mit international anerkannten Abschlüssen in Kommunikationsdesign, Produktdesign, Medienkunst, Kunstwissenschaft und Medienphilosophie und Ausstellungsdesign und Szenografie sind die Absolvent:innen der HfG bestens auf die professionellen und stetig wechselnden Anforderungen nach dem akademischen Studium vorbereitet.

### KONTAKT

Pressestelle

Telefon +49 (0) 721 78 80 35 80

[presse@stiftung-forum-recht.de](mailto:presse@stiftung-forum-recht.de)

[www.stiftung-forum-recht.de](http://www.stiftung-forum-recht.de)

Standort Karlsruhe

Karlstraße 45 A

76133 Karlsruhe

Standort Leipzig

Universitätsstraße 20

04109 Leipzig



Der „Community Toolkit Workshop“ der HfG ist eine Initiative von Studierenden und Lehrenden, die es sich zum Ziel gemacht hat, Werkzeuge und Mittel zu entwickeln und bereitzustellen, die für strukturelle Problemlösungen genutzt werden können.

**Workshop „Geteilte Macht in Lützerath: Wie Justiz, Politik und Zivilgesellschaft Proteste gestalten“**

**Wann?** Do., 28. September 2023, 15:00 – 18:00 Uhr

**Wo?** Stiftung Forum Recht, Karlstr. 45 A, 76113 Karlsruhe

**Teilnahme:** Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldung unter [event@stiftung-forum-recht.de](mailto:event@stiftung-forum-recht.de)

**Weitere Informationen:** [www.stiftung-forum-recht.de](http://www.stiftung-forum-recht.de)